

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Bilder aus dem heiligen Lande

Vierzig Ausgewählte Original-Ansichten Biblisch-Wichtiger Orte

Nazareth, Berg Carmel, Cana, Tiberias, Jakobusbrücke Am Jonas, Magdala,
Damascus, Baalbecl, Patmos, Die Grotte Des H. Johannes Auf Patmos ...

**Bernatz, Johann Martin
Schubert, Gotthilf Heinrich**

Stuttgart, 1839

Illustration: Magdala

[urn:nbn:de:bsz:31-144593](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-144593)



MAGDALA.

Hörniggy & L. Häsel in Stuttgart

Druck v. Götter

Verlag d. W. F. Neudorffschen Buchh. in Stuttgart

D A M A S C U S

Die Dämmerung verliert sich in die Nacht, wie ein Rauch, welcher von der Sonne aufgebläht, sich in die Höhe hebt, und durch die Luft gehet, bis er endlich durch die Dunkelheit verliert. Die Dämmerung ist die Zeit, in welcher die Sonne sich unter dem Horizont verliert, und die Nacht beginnt. Die Dämmerung ist die Zeit, in welcher die Sonne sich unter dem Horizont verliert, und die Nacht beginnt.

Die Dämmerung ist die Zeit, in welcher die Sonne sich unter dem Horizont verliert, und die Nacht beginnt. Die Dämmerung ist die Zeit, in welcher die Sonne sich unter dem Horizont verliert, und die Nacht beginnt. Die Dämmerung ist die Zeit, in welcher die Sonne sich unter dem Horizont verliert, und die Nacht beginnt.

Die Dämmerung ist die Zeit, in welcher die Sonne sich unter dem Horizont verliert, und die Nacht beginnt. Die Dämmerung ist die Zeit, in welcher die Sonne sich unter dem Horizont verliert, und die Nacht beginnt. Die Dämmerung ist die Zeit, in welcher die Sonne sich unter dem Horizont verliert, und die Nacht beginnt.

Die Dämmerung ist die Zeit, in welcher die Sonne sich unter dem Horizont verliert, und die Nacht beginnt. Die Dämmerung ist die Zeit, in welcher die Sonne sich unter dem Horizont verliert, und die Nacht beginnt. Die Dämmerung ist die Zeit, in welcher die Sonne sich unter dem Horizont verliert, und die Nacht beginnt.

D A M A S C U S

Die Botanik versteht das Auge an der neuen Darstellung der Natur, welche dem Naturforscher ein reiches Material darbietet, das sich jedoch durch keine Beschreibung ersetzen lässt. Die Darstellung der Natur ist ein in sich selbst abgeschlossenes Ganzes, das sich nicht in Einzelheiten zerlegen lässt. Die Natur ist ein unerschöpfliches Schatzhaus der Wissenschaften, das uns in jeder Hinsicht zur Förderung unserer Kenntnisse dienen kann. Die Natur ist ein Buch, das jedem Menschen offen steht, der nur die Mühe hat, es zu lesen. Die Natur ist ein Theater, das uns die Werke der Schöpfung zeigt. Die Natur ist ein Garten, der uns die Früchte der Gerechtigkeit darbietet. Die Natur ist ein Feld, das uns die Früchte der Wissenschaften erntet. Die Natur ist ein Haus, das uns die Früchte der Barmherzigkeit anheimelt. Die Natur ist ein Meer, das uns die Früchte der Güte überflutet. Die Natur ist ein Berg, der uns die Früchte der Stärke darstellt. Die Natur ist ein Thier, das uns die Früchte der Weisheit lehrt. Die Natur ist ein Pflanz, das uns die Früchte der Liebe zeigt. Die Natur ist ein Mensch, das uns die Früchte der Gerechtigkeit darstellt. Die Natur ist ein Engel, das uns die Früchte der Güte überflutet. Die Natur ist ein Heiliger Geist, das uns die Früchte der Weisheit lehrt. Die Natur ist ein Gott, das uns die Früchte der Liebe zeigt.